

Wandle, Gott, Schweres in Leichtes

Ref.: Wandle, Gott, Schweres in Leichtes.

Wandle, Gott, Schmerzen in Heil.

Dann sind wir voll guten Mutes,

neu wird uns Hoffnung zuteil,

dann sind wir voll guten Mutes,

neu wird uns Hoffnung zuteil.

1) Kein Mensch, der weint, soll vergeblich weinen.

Und wer sich fürchtet, sei nie allein.

Wer schuldig ist, soll Vergebung finden,

und wer nur zweifelt, in dir den Halt.

2) Wer Last schwer trägt, soll Entlastung schauen.

Gebrochene Menschen richte du auf.

Wenn Krankheit schmerzt, soll Balsam nicht fehlen,

in Todesnähe der Blick zum Licht.

Text: Eugen Eckert

Melodie: Horst Christill (2007)